

72

[REDACTED]

**RECHENSCHAFTS-BERICHT**  
des  
**naturhistorischen Vereins für 1857,**  
vorgetragen in der  
**GENERAL-VERSAMMLUNG**  
*am 11. Jänner 1858*  
durch den Sekretär **W. Scheller.**

---

Obwohl, seit der naturhistorische Verein in *Passau* mit höherer Genehmigung ins Leben getreten, erst 9 Monate, seit der Eröffnungsfeierlichkeit am 11. Oktober, nur erst 3 Monate verflossen sind, so hat der constituirende Ausschuss dennoch geglaubt, jetzt schon über die Resultate seiner Wirksamkeit den verehrlichen Vereins-Mitgliedern Rechenschaft geben zu sollen, und hat dem zu Folge die heutige General-Versammlung anberaunt.

Als derzeitiger Sekretär zur Bekanntgabe des Rechenschaftsberichts berufen, habe ich die Ehre, denselben vorzutragen.

Was über Entstehung und Bildung eines naturhistorischen Vereins in *Passau* in der ersten General-Versammlung am 11. Oktober v. Js. gesprochen wurde, dürfte zur allgemeinen Kenntnissnahme und dauernden Erinnerung hier wiederholt werden.

In Betracht dessen erlaubt sich Referent zunächst jener Rede zu gedenken, die der derzeitige Vorstand, Herr Forstmeister **Hilber** damals an die Anwesenden gehalten. Der Inhalt derselben war in Skizze folgender:

„Vor Allem habe er die Pflicht zu erfüllen, allen gegenwärtigen  
 „und abwesenden Herren, welche dem schüchternen Aufrufe des con-  
 „stituirenden Ausschusses zur Gründung dieses Vereines so freundlich  
 „als bereitwillig entgegengekommen seien, und dadurch die sofortige  
 „förmliche Constituirung desselben vorzugsweise begünstiget hätten, im  
 „Namen des Ausschusses und im Interesse der Wissenschaft den auf-  
 „richtigsten Dank öffentlich auszusprechen.“

„Die geehrte Versammlung möge versichert sein, dass der Aus-  
 „schuss die Schwierigkeiten dieses Unternehmens nicht unterschätzt, am  
 „allerwenigsten aber seine eigenen schwachen Kräfte überschätzt habe.“

„Wenn die Gründer es dennoch gewagt hätten, mit einem so  
 „ernsten Vorhaben an die Oeffentlichkeit zu treten, so sei dieses ge-  
 „schehen, einestheils, weil aufgefordert und ermuthiget durch ehren-  
 „werthe Freunde, die bereits ähnlichen Vereinen in andern Kreisen des  
 „Landes angehörten, anderseits und vorzugsweise aber, weil sie es für  
 „Pflicht hielten, die Absichten **Seiner Majestät unsers allergnädigsten**  
 „**Königs, Allerhöchstwelcher** die wissenschaftlichen Commissionen zur  
 „naturhistorischen Erforschung unsers theuern Vaterlandes in wohlweiser  
 „Erwägung der aus einer solchen Kenntnissquelle für das Wohl des  
 „Landes in sittlicher und materieller Beziehung fließenden Vortheile,  
 „ins Leben gerufen habe, in so weit zu unterstützen und zu fördern,  
 „als dieses überhaupt in den Kräften und Mitteln eines solchen Verei-  
 „nes gelegen sein könne.“

„Würde man nicht schon in diesem massgebenden Umstande ein  
 „rechtfertigendes Motiv finden dürfen, abzusehen von den Einreden und  
 „Einwürfen — er wolle nicht sagen der Gegner, sondern der nur noch  
 „wenigen, ängstlich besorgten Critiker solcher Vereine, so würde ein  
 „näheres Eingehen auf die Widerlegung dieser bekannten Gründe auch  
 „darum unterlassen werden können, weil durch den Beitritt so vieler  
 „ehrenwerther Herren aus den verschiedensten Ständen die Billigung  
 „der in den Vereinsstatuten dargelegten Tendenzen offen erklärt sei.“

„Gleichwohl möchte nicht zu verschweigen, vielmehr darauf hinzu-  
 „weisen sein, dass Einer der Hauptgründe dermalen — wenn auch  
 „durchaus nicht als weggefallen — doch als sehr abgeschwächt zu er-  
 „achten sei, so ferne man erwägen wolle, dass jene Naturanschauung,  
 „welche hauptsächlich den Antagonismus gegen derlei Vereine geweckt  
 „und genährt habe, je länger desto mehr von ihrem für immer erobert  
 „geglaubten Terrain wieder Stück für Stück an die Vertreter jener  
 „Richtung ablassen müsse, welche die sicher gestellten Resultate der  
 „Forschung von unbegründeten, wenn auch noch so schimmernden Hy-  
 „pothesen gewissenhaft zu trennen wisse, und Nichts als Wahr er-  
 „kenne und bezeichne, was nicht als solches thatsächlich und allen  
 „Anforderungen der Wissenschaft genügend sich erwiesen hätte.“

„Es seien die heutigen Coryphäen ganz besonders der exacten  
 „Wissenschaften, welche das Hauptgebrechen jener Lehre, die mit der  
 „Negation des Lebensprinzips als eines eigenen Agens nothwendig auch  
 „das supreme Prinzip alles Bestehenden verneine, nicht bloss in grös-

„seren wissenschaftlichen Werken, sondern auch in kleineren dem Ver-  
 „ständnisse der Laien zugänglichen Schriften nachgewiesen, und ihre  
 „Vertreter und Anhänger, als an einem innern unheilbaren Gebrechen  
 „leidend, öffentlich gekennzeichnet hätten.“

„Bei solchem Sachverhalte werde wohl Niemand dem Vereine zu-  
 „muthen wollen, dass er baar aller höhern Einsicht und Loyalität —  
 „gegenüber den ersten Repräsentanten der Wissenschaft eine also sig-  
 „nirte Lehre gleichsam zum Richtmasse seines Strebens und Wirkens  
 „wählen könnte.“

„Wenn aber bei der heute dargebotenen Gelegenheit von Seite  
 „des Redners unterlassen werde, die Vortheile dieser Vereine, als der  
 „anerkannten Förderer der naturwissenschaftlichen Forschung zu specia-  
 „lisiren und besonders hervorzuheben, so geschähe dieses in der von  
 „den Anwesenden sicher getheilten Ueberzeugung, dass es überflüssig  
 „sei, hier noch den weiteren Lobredner eines Strebens zu machen, das,  
 „wie von jeher die Billigung aller höher Denkenden, so auch längst  
 „die **Allerhöchste Sanktion Seiner Majestät des Königs** besitze, ja, dass  
 „es doppelt unnöthig erscheine, dieses in einer Zeit zu thun, die ja  
 „wahrhaft beflissen sei, bei jeder Gelegenheit die Vortheile dieser Ver-  
 „eine nicht bloss für die Männer der Wissenschaft, sondern noch mehr  
 „für das allgemeine Wohl hervorzuheben und dadurch ebensoviele  
 „Denksteine des öffentlichen Dankes zu setzen.“

„Die wenigen noch zu sprechenden Worte liessen sich deshalb  
 „wohl darauf beschränken, sämmtliche Vereinsmitglieder zu bitten, die  
 „in den §§. 1 und 6 der Statuten bezeichnete nächste Aufgabe des  
 „Vereins so recht ins Auge zu fassen, auf dass Jeder zur Herstellung  
 „und Mehrung der Sammlungen beitragen möge, so viel in seinen Kräf-  
 „ten stehe, oder wozu ihm sonstige Gelegenheit geboten sei.“

„Sogleich nach geschlossener Eröffnungssitzung werde der Aus-  
 „schuss sich die Ehre geben, die anwesenden Vereinsmitglieder in das  
 „eigentliche Vereins-Lokale zu führen, in jene gut gelegenen Räume,  
 „welche auf die uneigennützigste Weise die magistratische Behörde der  
 „Stadt Passau dem Vereine zur unentgeltlichen Benützung überlassen  
 „und bereits förmlich übergeben habe. Wenn auch der Ausschuss nicht  
 „gesäumt habe, für diesen Akt der Generosität dem Collegium des  
 „üblichen Magistrates die dankbarste Anerkennung schriftlich auszu-  
 „drücken, so könne doch der Ausschuss-Vorstand nicht umhin, diesen  
 „wärmsten Dank in gegenwärtiger Eröffnungssitzung förmlich zu wieder-  
 „holen.“

„Jetzt schon könne man sich im Vereins-Lokale überzeugen, was  
 „die Liebe zur Sache und die Uneigennützigkeit einiger Herren vom  
 „Ausschusse und aus der Reihe der übrigen Mitglieder geleistet hätten,  
 „und welch' respektablen Fond der Verein in den ersten Anfängen sei-  
 „ner Sammlungen besitze.“

„Würde diese Liebe, dieser Eifer nicht erkalten, vielmehr sich  
 „ausdehnen auf die möglichst grösste Zahl der Mitglieder, so werde der  
 „Erfolg des vereinten Strebens, wie überall in guten Dingen, auch hier

„ein glänzender sein, und das, wenn auch jetzt noch unseheinbare Ver-  
 „einsfährlein in Bälde zu einer achtbaren Fabne anschwellen, zu wel-  
 „cher die Vereinsgenossen dann mit einem gewissen Selbstgefühl auf-  
 „blicken, und um welche sie sich dann von Jahr zu Jahr in grösserer  
 „Zahl versammeln möchten.“

Hierauf wurde der Wunsch ausgesprochen, dass Gott diesen Verein schützen wolle, damit sein Wirken, wie zu seiner Verherrlichung, so auch zum allgemeinen Besten führen und dienen möge, und zum Schlusse dem erhabenen Beschützer und Förderer der Wissenschaften und Künste, unserm **allergnädigsten König und Herrn, Maximilian II.** ein kräftiger Toast ausgebracht, in welchen alle Anwesenden mit einem dreimal donnernden Hoch! einstimmten.

Es ist bereits bekannt, dass schon im Frühjahr 1855 durch den k. Bataillons-Arzt Herrn Dr. *E. Friedrich* die Idee zur Bildung eines naturhistorischen Vereins in Passau angeregt wurde. Unter Bethheiligung sieben gleichgesinnter Freunde, von denen einige ihre seit langer Zeit gesammelten Naturalien bereitwilligst zur Förderung des vorgesteckten Zieles ohne Entschädigung abzugeben erklärten, wurde schon damals mit den Vorbereitungen begonnen, und im engeren Kreise gewirkt, in Folge dessen es hauptsächlich ermöglicht werden konnte, bei öffentlichem Auftreten mit Zuversicht auf weitere Theilnahme und Bestand hoffen zu dürfen.

Ein Zeitraum von zwei Jahren reichte hin, so weit zu gelangen, diesen Schritt wagen zu können. Für Herrn Dr. *Friedrich*, der indessen zum I. Kürassier-Regiment nach München versetzt wurde, trat der k. Herr Forstmeister *Hilber* an die Spitze, und unter seiner Leitung wurde der Grund zu dem Neubau gelegt.

Unter treuer Mitwirkung der als constituirender Ausschuss verzeichneten Männer — aus deren Mitte durch den Ausmarsch des II. Bataillons des 8. Infanterie-Regiments Herr Lieutenant *Schieder* d. Z. in Germersheim in die Ferne gerufen wurde, ging nach geschehener Vollendung der zweckdienlich eingerichteten, von dem hochlöblichen Stadtmagistrate zur unentgeltlichen Benützung angewiesenen Lokalitäten der Einzug und die Aufstellung der zur Anlage von Sammlungen vorhandenen Gegenstände vor sich. Es darf nicht unerwähnt bleiben, dass bei dieser mit ausdauerndem Eifer be-

triebenen Arbeit Herr Professor *Bergeat*, Herr Triftamts-Aktuar *Wild* und Herr Chirurg *Verstl* den thätigsten Antheil nahmen, wofür der gebührende Dank ausgedrückt wird.

Vom Oktober bis jetzt waren an vier Sonntagen die Sammlungen den Mitgliedern geöffnet, und konnte die Ueberzeugung gewonnen werden, wie durch ansehnliche Geschenke das Vorhandene sich rasch gemehrt hat, und bei fernerer Theilnahme die vielen Lücken allmählich ausgefüllt werden könnten.

Während der letzten Monate wurden die Inventare über alle dem Vereine gehörigen Sammlungen, und die zu deren Aufstellung etc. nöthigen Möbel und Geräthschaften angefertigt, und liegen zur Einsicht bereit. Jedem einzelnen Gegenstande ist der Name des Gebers beigesezt, oder es sind gehörigen Orts diejenigen Herren verzeichnet, welche für die Haupt-Sammlung das Material geliefert haben.

Bei dieser Gelegenheit sei den geehrten Herren, welche zur Bereicherung der Sammlungen beigetragen haben, der schuldige Dank ausgesprochen.

Obgleich gemäss des §. 1 der Statuten der hiesige naturhistorische Verein ganz besonders die Sammlung der Naturprodukte aus der Umgebung Passau's mit Einschluss des bayerischen Waldes beabsichtete, so hat man die werthvollen Geschenke an Naturalien aus andern Gegenden und Ländern neben den einheimischen auch aufgestellt, jedoch der deutlichen Ausscheidung wegen durch besondere Farben in den Etiketten unterschieden.

Das Namens-Verzeichniss der Mitglieder, deren Zahl in erfreulicher Weise sich täglich mehrt, ist dem Rechenschafts-Berichte beigedruckt.

Der Verein zählt

- 11 Ehren-Mitglieder,
- 100 hiesige ordentliche Mitglieder,
- 62 auswärtige — ausserordentliche Mitglieder.

Leider sind von den hiesigen Mitgliedern Herr Apotheker *Kessler*, und Herr Kaufmann *Hermann* mit Tod abgegangen.

Ueber den gepflogenen Haushalt und den Finanzpunkt wird genaue Rechnung abgelegt,

welche eine Ausgabe von	558 fl. 48 kr.
jedoch nur eine Einnahme von	232 fl. 5 kr.

---

sohin einen Passivrest von 326 fl. 43 kr.

nachweist. Dass mit einem Passivrest abgeschlossen werde, war vorauszusehen, indem die erste Einrichtung sämtliche Auslagen zur unabweislichen Nothwendigkeit machte.

Der Verein hat übrigens seine Verpflichtungen vollkommen erfüllt, und ist das Passivum durch ein unverzinsliches Darlehen von 330 fl., rückzahlbar in getheilten Posten aus den disponiblen Einnahmen des Vereins in den nächsten Jahren, gedeckt, und wird die vorhandene Differenz wohl bald wieder ausgeglichen sein.

Zum Vortheile des Unternehmens wurden vielseitige Beweise der Berücksichtigung gegeben; namentlich haben die verehrlichen Redaktionen der Donau- und Passauer Zeitung, sowie der Frauendorfer Blätter ihre Spalten zur Aufnahme von Inserationen in Vereins-Angelegenheiten unentgeltlich geöffnet. Für alle diese dem allgemeinen Zweck zu gut kommenden Unterstützungen wird hiemit öffentlich gedankt.

Bei den Einnahmen ist ein erhöhter Jahresbeitrag von 5 fl. 24 kr. ersichtlich, welcher von Sr. Gnaden dem hochwürdigsten Herrn Bischof Dr. *Heinrich v. Hofstätter*, als ordentlichem Mitgliede, huldvollstgespendet wurde, und erneuert hiefür der Verein den Ausdruck des tiefsten Dankes.

Neben diesen das innere Leben berührenden Verhältnissen hat der Ausschuss den Anfang gemacht; den Verein nach Aussen zu geistigem und materiellem Verkehre bei andern Vereinen gleicher Richtung zu empfehlen, und kann in dieser Beziehung die erfreuliche Mittheilung gemacht werden, dass bis jetzt

*von dem naturhistorischen Vereine in Augsburg,  
der naturforschenden Gesellschaft in Bamberg,  
„ dem vaterländischen Museum in Linz  
und dem zoologisch mineralogischen Vereine in Regensburg*

die ehrenvollsten, freundlichsten Rückäusserungen eingegangen sind, und deren Jahresberichte und Abhandlungen, wie sie der Katalog enthält, für die angelegte Vereinsbibliothek zum Geschenke gemacht wurden.

Der Verein ist hiefür zu innigem Danke verbunden.

Durch diesen Vortrag hat Referent darzuthun versucht, dass in den bisherigen Leistungen der constituirende Ausschuss seine Aufgabe gelöst zu haben glaubt, indem er sich bemühte, jene Grundlagen zu schaffen, auf welchen das mit

den uneigennützigsten Absichten begonnene Werk, das sich die Förderung der Naturwissenschaft zu Gunsten des Gemeinwohls zur Aufgabe macht, auch sicher gedeihen könne.

## RECHNUNGS-ABSCHLUSS

für 1857.

### A. Einnahmen.

1. Rest der Beiträge von den constituirenden Mitgliedern aus den Jahren 1855—56	2 fl.	11 kr.
2. Beitrag zur Reinigung der Lokalitäten von dem frühern Miethbewohner	6 fl.	30 kr.
3. Von Sr. Gnaden dem hochwürdigsten Herrn Bischof Dr. Heinrich v. Hofstätter	5 fl.	24 kr.
4. Beiträge von 60 ordentlichen Mitgliedern pro I. Semester 1857	60 fl.	— kr.
Von 54 auswärtigen detto	27 fl.	— kr.
5. Beiträge von 100 ordentlichen Mitgliedern pro II. Semester	100 fl.	— kr.
Von 62 auswärtigen detto	31 fl.	— kr.
	<hr/>	
	Summa	232 fl. 5 kr.
6. Unverzinsliches Darlehen des k. Post-Officials Scheller, d. Z. Vereins-Sekretär	330 fl.	— kr.
	<hr/>	
	Total	562 fl. 5 kr.

### B. Ausgaben.

1. Herrichtung der Lokalitäten durch Mauerer, Maler, Hafner, Schlosser etc.	26 fl.	21 kr.
2. Einrichtung der Lokalitäten durch Tischler, Glaser, Maler etc.	} 294 fl.	43 kr.
Anschaffungskosten nöthiger Geräthe		
3. Druckkosten, Lithographie und Buchbinderlohn	49 fl.	19 kr.
4. Transportkosten, Botenlöhne, Postporto	14 fl.	34 kr.
	<hr/>	
	Latus	388 fl. 27 kr.

	Uebertrag	388 fl.	27 kr.
5.	Auslagen für Ausstopfen von Säugethieren und Vögeln	151 fl.	3 kr.
6.	Auslagen für die Herrichtung und Aufstellung der Reptilien, für Gläser, Weingeist etc.	7 fl.	39 kr.
7.	Papier zum Einlegen von Pflanzen in die Herbarien	2 fl.	24 kr.
8.	Feuerversicherung pro 18 <sup>57/58</sup> per 1000 fl.	4 fl.	— kr.
9.	Für Beheizung — eine Klafter Holz	5 fl.	15 kr.
10.	Für Bedienung	— fl.	— kr.
	<b>Summa</b>	<b>558 fl.</b>	<b>48 kr.</b>

### A b s c h l u s s.

Einnahmen	562 fl.	5 kr.
Ausgaben	558 fl.	48 kr.
Cassa-Stand baar	3 fl.	17 kr.

## STATUTEN.

§. 1. Der Verein constituirt sich zur Förderung der Naturwissenschaft, und in der besondern Absicht, eine Sammlung der Naturprodukte der Umgebung Passaus — mit der Ausdehnung auf den bayerischen Wald — in der Stadt Passau aufzustellen.

§. 2. Um diesen Zweck zu erreichen, werden:

1. alle in die drei Reiche der Natur gehörigen Gegenstände gesammelt;
2. einschlägige Zeitschriften und Bücher angeschafft, um hiedurch eine Vereinsbibliothek zu gründen;
3. zeitweise Zusammenkünfte zur Besprechung der Vereins-Angelegenheiten, und zur ungezwungenen Unterhaltung im Bereiche der Naturwissenschaft gepflogen;

4 gesellschaftliche Excursionen gemacht;

5. durch Ablage eines im Drucke zu veröffentlichenden jährlichen Rechenschafts-Berichts über die Fortschritte und den Finanzstand des Vereins der Nachweis geliefert.

§. 3. Der Verein besteht aus Ehrenmitgliedern, ordentlichen und ausserordentlichen Mitgliedern.

§. 4. Ehrenmitglieder sollen Männer werden, die im Leben und den Wissenschaften hervorragend, oder zur Förderung der Vereinszwecke in besonderer Weise beigetragen, denen durch die Ernennung ein Beweis der Hochachtung gegeben werden will.

§. 5. Ordentliches Mitglied des Vereins kann Jedermann unbescholtenen Rufes werden, der sich mit dem Studium der Naturwissenschaft beschäftigt, oder für die Bestrebungen des Vereins Sinn und Theilnahme bezeigt, und zur Vereinskassa einen halbjährigen Beitrag von 1 fl. bezahlt.

Ausserordentliche Mitglieder sind unter gleichen Bedingungen, die nicht in Passau und nächster Umgebung wohnen, sohin an den Rechten und Vortheilen hiesiger nicht immer und ungehindert Antheil nehmen können, für solche ist der Beitrag auf halbjährig 30 kr. ermässigt.

Der Austritt ist  $\frac{1}{2}$  Jahr im Voraus schriftlich anzumelden; ein Jahr im Rückstand mit den Vereins-Geldbeiträgen schliesst von weiterer Theilnahme aus.

§. 6. Die Rechte ordentlicher Mitglieder bestehen:

- a. im Antheile an dem jeweiligen Eigenthume des Vereins und Benützung der Sammlungen zu wissenschaftlichen Zwecken, unbeschadet der gemeinschaftlichen Rechte;
- b. Sitz und Stimme bei allen Berathungen und Wahlen des Vereins;
- c. Mitglieder zur Aufnahme vorzuschlagen, über die Aufnahme zu debattiren, und nicht selbstständige Familien-Angehörige einzuführen.

Es verpflichtet sich dagegen jedes Mitglied ganz besonders zur Herstellung und Vervollkommnung der Sammlungen auf die mindest kostspielige Art an Naturalien soviel möglich einzuliefern.

**§. 7.** Ausserordentlichen Mitgliedern wird gleiches Bestreben, die Sammlungen durch Naturalien zu bereichern, empfohlen, und steht denselben der Zutritt zu den Sammlungen und deren Benützung wie den ordentlichen Mitgliedern frei.

**§. 8.** Der Verein constituirt einen Ausschuss, bestehend aus einem Vorstand, Secretär, Cassier und den nöthigen Conservatoren, welch letzteren die Herstellung und currente Erhaltung der Cataloge und Inventare, sowie die specielle Ueberwachung der Sammlung obliegt.

**§. 9.** Der Ausschuss leitet die Vereins-Angelegenheiten und theilt die Geschäfte unter sich, besorgt den Ankauf oder Tausch naturhistorischer Gegenstände, ernennt Ehrenmitglieder und beruft die Versammlungen.

Die Aufnahme der ordentlichen und ausserordentlichen Mitglieder geschieht gelegentlich allgemeiner Versammlungen, nach vorhergegangener Anmeldung, Berathung und auf Grund absoluter Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder unter Vorsitz des Ausschusses.

**§. 10.** Bei einer am Jahresschlusse abzuhaltenden General-Versammlung wird der Rechenschafts-Bericht vorgelegt, und der für ein Jahr in Activität bleibende Ausschuss gewählt.

**§. 11.** Die Vereins-Sammlungen sind dem Besuche der Mitglieder, und den mit Eintrittskarten vom Ausschusse versehenen Personen jeden ersten Sonntag des Monats von 10 Uhr Vormittag bis 3 Uhr Nachmittag geöffnet.

**§. 12.** Bei einer etwaigen Auflösung des Vereins sollen die sämtlichen Sammlungen und Gerätschaften desselben ungetheilt dem Magistrate der Stadt Passau zur Aufbewahrung und Benützung für wissenschaftliche Zwecke mit dem Vorbehalt anheimfallen, dass sie nicht veräussert, und nur einer später unter entsprechender Garantie sich neu constituirenden naturhistorischen Gesellschaft auf Grund der Inventare und Cataloge wieder übergeben werden.

---

## Constituirender Ausschuss.

### *Die Herren:*

Vorstand: **N. Hilber**, k. Forstmeister

Secretär: **W. Scheller**, k. Post-Official.

Cassier: zuerst **A. Deckelmann**, Apotheker.

Nach dessen Abreise: **C. van Douwe**, Appellg.-Registrator.

### Ausschuss-Mitglieder:

**J. Langenmantel**, Bezirksgerichts-Secretär.

**M. Waldbauer**, Buchhändler.

**F. Zenker**, k. Ober-Telegraphist.

## Wahl des Ausschusses für 1858

am 11. Jänner 1858.

### *Die Herren:*

Vorstand: **N. Hilber**, k. Forstmeister.

Secretär: **W. Scheller**, k. Post-Official.

Cassier: **C. van Douwe**, k. Appellg.-Registrator.

### Ausschuss-Mitglieder:

**Ch. Bergeat**, k. Prof. der Landwirth.- und Gewerbschule.

**Dr. A. Erhard**, k. Landgerichts-Arzt.

**F. Gebhard**, Pharmazeut.

**J. Verstl**, Chirurg.

**J. Wild**, funkt. Triftamts-Aktuar.

**F. Zenker**, k. Ober-Telegraphist.

# VERZEICHNISS

der

Mitglieder des naturhistorischen Vereins.

## 1. Ehrenmitglieder.

*Die Herren:*

- F. S. Amonn, k. Lyceal-Professor zu Passau.  
 Carl Ehrlich, Custos am vaterländischen Museum in Linz.  
 Dr. Emil Friedrich, Bataill.-Arzt im k. l. Cürassier-Reg.  
 Prinz Carl in München.  
 C. W. Gümbel, k. Bergmeister in München.  
 Dr. Herrich-Schäffer, q. k. Kreis- und Stadtg.-Arzt  
 in Regensburg.  
 D. Prasslsberger, rechtskundiger Bürgermeister der  
 Stadt Passau.  
 Dr. Otto Sendtner, k. Universitäts-Professor in München.  
 Frhr. v. Stockheim, Hauptmann im k. l. Infanterie-Reg.  
 König in München.  
 F. X. Trost, rechtsk. Magistrats-Rath zu Passau.  
 J. B. Wein, rechtsk. Magistrats-Rath zu Passau.  
 F. Winneberger, k. Regierungs- und Kreis-Forst-Rath  
 in Regensburg.

## 2. Ordentliche Mitglieder.

*Die Herren:*

- |  |   |
|--|---|
| Bergeat, Professor der Ge-<br>werbschule.          | Dr. Burgl, prakt. Arzt.                           |
| Dr. Bernhuber, praktischer<br>und Krankenhausarzt. | Deckelmann, Apotheker.                            |
| Bleistein, Glasermeister                           | Dennerl, qu. k. Kreis- und<br>Stadtgerichts-Rath. |
| Brandl, Concipient.                                | Dennerl, Apothek.-Provisor.                       |
| Brenneisen, kgl. Gendar-<br>merie-Lieutenant.      | Dullinger, Brauerei-Besitzer<br>in Hacklberg.     |
| Dr. Bressl, Buchdruckerei-<br>Besitzer.            | Egger, Apotheker.                                 |
| Broderix, Uhrgehäusmach.                           | Eglauer, Kaufmann.                                |
|  | Elsässer, Buchhändler.                            |
|  | Dr. Erhard, k. Landg.-Arzt.                       |

- Ewersperger, Kürschner-Meister.  
 Freund, Privatier.  
 Fröhlich, Handl.-Commis.  
 Frhr. v. Fürstenwarter, k. Forst-Gehilfe.  
 Gallhuber, Telegraphist.  
 Gebhard, Pharmazeut.  
 Gerlinger, k. Bataill.-Quartiermeister  
 Görs, Rechtspraktikant.  
 Graf, k. Oberzoll-Inspektor.  
 Gscheider, Hufschmiedmstr.  
 Halm, k. Appellg.-Assessor.  
 Harslem Gustav, Kaufmann  
 Hayek, Nadlermeister.  
 Dr. Hazler, k. Militär-Arzt.  
 Hermann Carl, Kaufmann. †  
 Hettich, k. Appg.-Assessor.  
 Heiss, k. Postrath.  
 Hilber, k. Forstmeister.  
 Dr. Hofmann, kgl. Rektor des Lyceums, Gymnasiums und der Gewerbschule.  
 Se. Gnaden der hochwürdigste Herr Bischof Dr. Heinrich v. Hofstätter.  
 Hormayer, k. Gymn.-Prof.  
 Hornstein, Professor der Gewerbschule.  
 Jungermann, k. Forstamts-Aktuar  
 Kanzler, Buchbindermeister.  
 Karg, Thierarzt.  
 Keppler, Buchdruckerei-Besitzer.  
 Kessler, Apotheker. †  
 Dr. Kloster, k. Bataill.-Arzt.  
 Kühbacher Eduard, Bierbrauerei-Besitzer.  
 Kühbacher G., Kaufmann.
- Kuchler, Lederer.  
 Langenmantel, k. Bezirks-Gerichts-Sekretär.  
 Lenk, Fabrikbesitzer.  
 Limmer, k. Bankbuchhalter.  
 Maier, k. Landg.-Assessor.  
 Mannhart, k. Revierförster.  
 Dr. Martin, k. Advokat.  
 Meinhold, k. Salzbeamter.  
 Moralt, Privatier  
 Mühldorfer, Privatier  
 Nestl, k. Appellg.-Diurnist.  
 Pauer Adolph, Kaufmann.  
 Frau Pauer Mathilde, Kaufmanns-Wittwe.  
 Pellet, k. Lieutenant  
 Pinkaczek, Kartenschläg.  
 Prasslsberger, Pharmazeut.  
 Pummerer Anton, Kaufm.  
 Pummerer Joseph, Kaufm.  
 Rambauer, k. Rentbeamter.  
 Rehauer, Verwalter.  
 Rohrmüller, k. Staatsanw.  
 Rosenberger, Kaufmann.  
 Scheller, k. Post-Official.  
 v. Schlichtegroll, k. Eisenbahn-Sekt.-Ingenieur.  
 Schlotter J. jun., Privatier.  
 Schmerbeck Ant., Gastw.  
 Schmerold M., Bierbrauer und Guts-Besitzer  
 Schmidt, k. Appellg.-Rath.  
 Schram, Tischlermeister.  
 Dr. Schrödl, Domkapitular, geistl. Rath, Dompfarrer u. Schulinspektor.  
 Schwarzenberger, Maurermeister  
 Sedmaier, Appellg.-Rath.  
 Seidl Ign., Privatier.

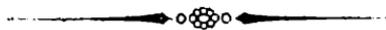
<b>Sittl Karl</b> , k. Post-Assistent.	<b>Waldbauer</b> , Buchhändler.
<b>Spatz</b> , k. Inspekt.-Ingenieur.	<b>Wehner</b> , Maler u. Vergolder.
<b>Stecher</b> , k. Appellg.-Rath.	<b>Weiss</b> , Bürgermeister i. Hals.
<b>Steininger G.</b> , Buchhalter.	<b>Weixelgartner</b> , Telegraphist.
<b>Strobl</b> , k. Bankoberbeamter.	<b>Wenzl</b> , k. Forstamts-Aktuar.
<b>Fräul. Fanny Strohammer</b> .	<b>Wild</b> , funkt. kgl. Triftamts-Aktuar.
<b>v. Stürzer</b> , k. Triftinspektor.	<b>Wimmer Ernest</b> , Lehrer.
<b>v. Stürzer</b> , k. Forstgehilfe.	<b>Wiesbauer</b> , Goldschmied.
<b>Taucher</b> , k. Landrichter und Stadt-Commissär.	<b>Zaspel Joh.</b> , Agent.
<b>Van Douwe</b> , k. Appg.-Reg.	<b>Zenker</b> , k. Ober-Telegraphist.
<b>Verstl</b> , Chirurg.	<b>Zimmermann G.</b> , Kaufmann.
<b>Vorhölzer</b> , Sprachlehrer am k. Gymnasium.	

### 3. Auswärtige Mitglieder.

#### *Die Herren:*

- Aicha v. Wald.** Dr. Alex. Erhard, pract. Arzt.  
**Bayerisch Eisenstein.** Herm. Maier Löwi, Gutsbesitzer.  
**Bischofsreuth.** Heinr. Riedl, k. Revierförster.  
**Bodenmais.** Gossmann, k. Bergmeister.  
**Deggendorf.** Jos. Kaiss, Schullehrer. Jos. Sell, Apotheker.  
**Dingolfing.** Jungermann, k. Landger.-Assessor.  
**Duschlberg.** Wessenschneid, k. Revierförster.  
**Ering.** Dr. Höglauer, pract. Arzt  
**Finsterau.** F. Hermann, k. Revierförster.  
**Frauentorf.** Eugen Fürst, Vorstand der practisch. Gartenbau-Gesellschaft in Bayern.  
**Freyung.** F. P. Graf, k. Posthalter.  
**Fürstenzell.** Uttendorfer, Cooperator.  
**Germersheim.** Schieder, k. Lieutenant.  
**Ober-Griesbach.** Remig. Götz, k. Rentbeamter.  
**Haidmühle.** Oskar v. Stachelhausen, Hammerguts-Besitzer.  
**Hengersberg.** Kessler, Apotheker.  
**Holzkirchen.** Engelbert Engelbrecht, Lehrer.  
**Kötzing.** v. Krafft, kgl. Revierförster. L. Härtl, kgl. Rentbeamter.  
**Landshut.** W. v. Pössl, Akt. im k. Reg.-Forst-Bureau.

- Maut.** Schuster, k. Revierförster.  
**Neuhaus.** Dr. Fr. Leher, prakt. Arzt.  
**Nürnberg.** A. Langenbrunner, königl. Post-Official.  
 F. Rösch, Kaufmann.  
**Obernzell.** Dr. Bernhuber, prakt. Arzt.  
**Oberried,** Ldg. Viechtach. Herrmann, k. Revierförster.  
**Ortenburg.** Dr. J. G. Egger, prakt. Arzt. Stahl,  
 Apotheker.  
**Plattling.** Dr. Egger, prakt. Arzt.  
**Rabenstein.** v. Hellersberg, k. Revierförster.  
**Reschaln.** Ilgmaier, k. Revierförster.  
**Reisbach.** Dr. M. Priem, prakt. Arzt.  
**Röhrnbach.** Dr. Schreiner, prakt. Arzt.  
**Rotthalmünster.** Dr. Meier, k. Landg.-Arzt.  
**St. Salvator.** Griebel, k. Revierförster.  
**Schönau,** Ldg. Grafenau. Visino, k. Revierförster.  
**Schönbach bei Bodenmais.** F. W. Gess, Fabrikverwalter.  
**Schönberg.** L. Hermann, Kaufmann. G. Netzh, Apo-  
 theker. Dr. Fr. Seuffert, k. Rentbeamter.  
**Seestetten.** Keller, k. Revierförster.  
**Simbach bei Landau.** J. Finsinger, Beneficiat.  
**Teisbach.** Ig. Ruf, Expositus.  
**Thürnbau.** Dr. Nolde, prakt. Arzt.  
**Vilshofen.** A. Bachmaier, Kaufmann. Schuller,  
 Apotheker. Weissmann, Commissionär.  
**Wegscheid.** Hintermaier, Apotheker. Rechenmacher,  
 Dekan und Pfarrer.  
**Wolfstein.** v. Cammerloher, k. Forstamts-Aktuar. Kip-  
 ferl, k. Rentbeamter. Pfreimter, k. Rentamts-  
 Oberschreiber. v. Traitteur, k. Forstmeister.  
**Würzburg.** Dr. Henle, k. Regiments-Arzt. K. Sell-  
 maier, kgl. Oberpostamts-Spezial-Cassier.  
**Zwiesel.** Herwig, kgl. Forstamts-Aktuar. J. N. Hilz,  
 Kaufmann. Holler, k. Rentamts-Oberschreiber. Kreuz-  
 bauer, k. Forstamts-Aktuar. J. Meisinger, kgl.  
 Revierförster.  
**Zwiesler Waldhaus.** Senninger, k. Revierförster.



# SAMMLUNGEN.

(Mit Beifügung der Namen der Geber.)

---

## I. Säugethiere.

- Cervus elephas*, Edelhirsch (Embryo.) Ewersperger.  
*Cervus capreolus*, Reh (Embryo). Hilber.  
*Cervus capreolus*, Rehgeis. Scheller.  
*Mus decumanus*, Wanderratte. Verstl.  
*Mus musculus*, Hausmaus (weissgefleckt). Verstl.  
*Sciurus vulgaris*, Eichhorn. Verstl.  
*Vespertilio murinus*, gemeine Fledermaus. Verstl.  
*Talpa europaea*, Maulwurf. Scheller.  
*Talpa europaea*, „ weisse Spielart. Dr. Mack in Untergriesbach.  
*Erinaceus europaeus*, gemeiner Igel. Verstl.  
*Felis catus*, Wildkatze. Scheller.  
*Felis domestica*, Hauskatze. Scheller.  
*Canis lagopus*, Polarfuchs. Ewersperger.  
*Mustela martes*, Edelmarder. Verstl.  
*Mustela foina*, Haus- oder Steinmarder. Scheller.  
*Foetorius putorius*, Iltis. Scheller.  
*Foetorius vulgaris*, Kleines Wiesel. Verstl.
- 

## II. Vögel.

### I. Rapaces. Raubvögel.

- Falco*, *subbuteo*, Lerchenfalk. 2 Scheller.  
     *peregrinus*, Wanderfalk.  
     *acesalon*, Zwergfalk.  
     „ *tinunculus*, Thurmfalk. 3 „  
*Pandion haliaëtos*, Fischadler. Ortner, Sperraufseher in Fürstenegg.  
*Pernis apivorus*, Wespenbussard. 2 Scheller.

- Buteo vulgaris**, Mäuse-Buss. 2 Scheller, 1 Wild,\* 1 Fr. v. Fürstenwärter.  
 „ **lagopus**, Rauchfuss, Scheller.  
**Astur palumbarius**, Hühnerhabicht. 2 Scheller. 1 Magg.  
 „ **nisus**, Finkenhabicht. 3 Scheller.  
**Strix flammea**, Schleiereule. Scheller.  
**Ulula nebulosa** (decusata), Scheller.  
 „ **aluco**, Stockeule Waldkauz. Verstl.  
**Aegolius otus**, Mittlere Ohreule. Scheller.  
 „ **brachyotus**, Sumpf-Ohreule. Scheller.

## II. Scansores. Klettervögel.

- Cypselus apus**, Thurmschwalbe. Scheller.  
**Caprimulgus europaeus**, Nachtschwalbe. Ziegenmelker. 2 Scheller.  
**Cuculus canorus**, Kukul. 2 Scheller. 1 Moser.  
**Jynx torquilla**, Wendehals. Scheller.  
**Picus viridis**, Grünspecht. 2 Scheller.  
 „ **martius**, Schwarzspecht. Scheller.  
 „ **major**, Buntspecht. 2 Scheller.  
**Alcedo ispida**, Eisevogel, Scheller.  
**Coracias garrula**, Blauspecht. Mandelkrähe. 2 Scheller.  
**Upupa epops**, Wiedehopf. Scheller.

## III. Oscines. Singvögel.

- Alauda arvensis**, Feldlerche. Scheller.  
**Emberiza citrinella**, Goldammer. Scheller.  
 „ **schönii**, Rohrammer. Scheller.  
**Passer montanus**, Bergsperling. Scheller.  
 „ **domesticus**, Haussperling. Scheller.  
**Pyrrhula serinus**, Gimpel. 2 Scheller.  
**Fringilla spinus**. Zeisig. Scheller.  
 „ **carduelis**, Distelfink. Scheller.  
 „ **linaria**, Leinfink. Scheller.  
 „ **canabina**, Hänfling. 2 Scheller.  
 „ **chloris**, Grünling. 2 Scheller.  
 „ **coelebs**, Buchfink. Scheller.  
 „ **montifringilla**, Bergfink. Scheller.  
 „ **nivalis**, Schneefink. Scheller.  
**Coccothraustes vulgaris**, Kirschfink. 2 Scheller.

- Loxia** pytiopsittacus, Kreuzschnabel. Scheller.  
**Parus** caudatus, Schwanzmeise. Scheller.  
 major, Kohlmeise. Scheller.  
 palustris, Sumpfmeise. Scheller.  
 „ cristatus, Haubenmeise. Scheller.  
**Sitta** europaea, Kleiber. Scheller.  
**Bombycilla** garrula, Seidenschwanz. Scheller.  
**Garrullus** glandarius, Eichelheher. 2 Scheller.  
**Nucifraga** caryocatactes, Tannenheher. 2 Scheller.  
**Pica** caudata, Elster. Scheller und Verstl.  
**Corvus** monedula, Dohle. Scheller.  
 cornix, Nebelkrähe. 2 Scheller  
 „ corax, Rabe. Verstl.  
**Sturnus** vulgaris, Staar. 2 Scheller.  
**Merula** rosea, Scheller.  
**Troglodytes** parvulus, Zaunschlüpfer. Scheller.  
**Tichodroma** muraria, rothflüglicher Mauerläufer. Scheller.  
**Cinclus** aquaticus, Wasseramsel. Scheller.  
**Motacilla** alba, weisse Bachstelze. Scheller und Verstl.  
 „ flava, gelbe Bachstelze. Scheller.  
**Oriolus** galbula, Goldamsel. 2 Scheller.  
**Turdus** iliacus, Rothdrossel. Scheller.  
 musicus, Singdrossel.  
 torquatus, Ringdrossel. „  
 pilaris, Wachholderdrossel „  
 viscivorus, Misteldrossel. 2 Scheller.  
 „ merula, Schwarzdrossel. (Amsel.) 2 Scheller, 1 Moser.  
**Salicaria** arundinacea, Rohrsänger. Scheller.  
 „ phragmitis, Schilfsänger.  
**Regulus** ignicapillus, Zaunkönig. „  
**Sylvia** atricapilla, Schwarzplättchen. Scheller.  
 cinerea, Dorn-Grasmücke.  
 hortensis, Garten-Grasmücke.  
 nisoris, Sperber-Grasmücke.  
 „ curruca, Spötter.  
**Lusciola** philomela, Sprosser. Scheller.  
 luscinia, Nachtigall. 2  
 succia, Blaukelchen. 3  
 rubeculla, Rothkelchen. „  
 phoenicurus, Garten-Rothschwänzchen. Scheller.  
 „ tithys, Haus-Rothschwänzchen. „  
**Saxicola** rubetra, braunkehliger Steinschwätzer. Scheller-  
 „ oenanthe, grauer  
**Lanius** excubitor, grosser Würger.  
 „ collurio, rothrückiger Würger.  
**Hirundo** urbica, Hausschwalbe.  
 rustica, Rauchschwalbe.

**IV. Gallinaceae. Hühner.**

- Columba** palumbus, Ringeltaube Moser.  
 oenas, Holztaube. Scheller,  
 turtur, wilde Turteltaube. Scheller.  
 domestica, Haustaube.  
 turbita, Perrückentaube.  
 „ cullata, Möventauben „
- Tetrao** urogallus, Auerhahn Scheller und Ewersperger.  
 „ tetrix, Spielhahn (Birkhahn.) 2 Scheller, 1 Moser.
- Tetrastes** bonasia, Haselhuhn. Scheller.
- Phasianus** colchicus, Fasan. Frhr. v. Fürstenwarter.
- Gallus** gallinaceus, Haushahn. 2 Scheller.
- Pavo** cristatus, Pfau.
- Sterna** cinerea, Rebhuhn. Scheller.
- Ortygion** coturnix, Wachtel. 2 Scheller.

**V. Grallatores. Sumpfvögel.**

- Orthygometra** porzana, punktirter Schnarrer. Scheller.
- Gallinula** chloropus, grünfüßiges Robrhuhn. 3 Scheller, 1 Moser.
- Fulica** atra, gemeines Wasserhuhn. 2 Scheller, 1 Ewersperger, 1 Wild.\*
- Oedienemus** crepitans. europ. Dickfuß Scheller.
- Vanellus** cristatus, Riebitz. 3 Scheller, 1 Moser.
- Totanus** glareola, Waldwasserläufer. Scheller.  
 „ ochropus, getüpfelter Wasserläufer. Scheller.
- Actitis** hypoleucos, trillernder Wasserläufer. Scheller.
- Machetes** pugnax, Hampfhahn. Scheller.
- Tringa** cinclus, weissbauchiger Strandläufer. Scheller.  
 „ minuta, Zwerg-Strandläufer.
- Ascolopax** gallinula, Moor- od. Haarschnepfe. „  
 „ major, Mittelschnepfe. 1 Scheller, 2 Moser.
- Scolopax** rusticola, Waldschnepfe. Scheller.
- Ardea** cinerea, grauer Reiher. 2 Scheller.  
 minuta, kleiner Reiher. Scheller.  
 stellaris, Rohrdrommel. 2 Scheller.

**VI. Natatores. Schwimmvögel.**

- Anser** segetum, Saatgans. Scheller.
- Anas** penelope, Pfeifente. „  
 querquedula, Knäckente. 2 Scheller.  
 acuta, Spiessente.  
 boschas, gem. Wildente. 2  
 crecca, Krickente. Scheller.

- Glaugion** clangula, Schellente. Scheller.  
**Harelda** glacialis, Eisente. Scheller.  
**Podiceps** minor, kleiner Steissfuss Scheller.  
 „ cristatus, gehäubter detto. Scheller u. Dr. Leher (Neuhaus.)  
**Lestris** parasita, Schmarotzermöve. Scheller.  
**Larus** ridibundus, Lachmöve.  
 glaucus, Bürgermeistermöve.  
 „ argentatus, silbergraue detto ,  
**Sterna** leucoptera, weissflüglige Seeschwalbe. Scheller.  
 nigra, schwarze Seeschwalbe.

### **Nester und Eier**

sind 23 vorhanden.

Geschenke der Herren: Hilber, Deckelmann, Jungermann, Scheller und Verstl.

---

## **III. Amphibien.**

- Testudo** graeca, griechische Schildkröte. 2 Wild.  
**Emys** clausa, Dosenschildkröte. Wild.  
**Lacerta** viridis, grüne Eidechse. 4 Vandouwe.  
**Anguis** fragilis, Blindschleiche. 2 Vandouwe, 2 Scheller.  
**Coluber** flavescens falbe, Natter. 2 Verstl, 1 Dr. Egger.  
**Coronella** laevis, glatte Natter. 2 Vandouwe.  
**Tropidonotus** natrix, Ringelnatter. 2 Dr. Egger.  
**Rana** temporaria, brauner Grasfrosch Vandouwe und Scheller.  
**Bombinator** igneus, Feuerkröte. Vandouwe.  
**Salamandra** maculata, gefleckter Salamander, Erdmolch. Dr. Friedrich.  
**Triton** cristatus, grosser Wassersalamander. 2 Vandouwe.

---

## **IV. Crustaceen.**

- Astacus** marinus, Hummer. G. Kühbacher.  
**Astacus** fluviatilis, Flusskrebs. Abnormität, Scheere mit drei Glieder  
 Dr. Friedrich.

*Cancer pagurus*, Taschenkrabbe. Scheller,  
*Inachus squinado*, gemeine Seespinne. G. Kühbacher.

---

## V. Conchylien.

Von dem k. Post-Official Herrn Scheller und Herrn Trif amts-Aktuar Wild wurden gegen 100 Spezies in- und ausländische Conchylien geschenkt.

---

## VI. Insekten.

- 12 Kästchen Lepidopteren (Schmetterlinge), geordnet nach Dr. Herrich-Schäffers neuestem systematischen Verzeichnisse.  
 26 Ordnungen 100 Gattungen. 210 Arten. 400 Exemplare. 200 Doubletten.  
 12 Kästchen Coleopteren (Käfer), geordn. nach Dejan.  
 50 Ordnungen 326 Gattungen. 800 Arten. 1300 Exemplare. 500 Doubletten.  
 4 Kästchen Dipteren, (Fliegen,) Hemipteren, (Wanzen,) Orthopteren (Schriken) etc. etc. 310 Exemplare, — unbestimmt,  
 Sämmtlich Geschenke des k. Post Official Scheller.
- 

## VII. Mineralogie.

Zur Mineralogie haben durch bedeutende Sammlungen, reich an Zahl und Schönheit der Exemplare beigetragen:

Herr Appellationsgerichts-Registrator *Vandouwe*.  
 Bergmeister *Gossmann* in Bodenmais.  
 Bataillons-Arzt Dr. *Friedrich* in München.  
 Triftamts-Aktuar *J Wild*.  
 Buchhändler *Waldbauer*.

Ferners sind Geschenke hiezu eingegangen von den Herren:

Professor **Bergeat**, Kreisrath **Dennerl**, Forstmeister **Hilber**, Apotheker **Hintermaier** in Wegscheid, Bierbrauerei-Besitzer **Kühbacher**, Dekan **Rechenmacher** in Wegscheid, Kaufmann **Rösch** in Nürnberg, Post-Official **Scheller**, Chirurg **Verstl**.

Die Sammlung wurde nach **Dr. W. Fuchs** Handbuch der Naturgeschichte des Mineralreichs geordnet, und weist das Inventar nach:

I. Kalk 109 Species.

II. Kieselerde 98 Species.

III Silicate 197 Sp

IV. Thonerde und Aluminate, Fluoride, Chloride 12 Sp.

V. Chemisch einfache, nicht metallinische Mineralien 17 Sp.

VI. Metalle 122 Sp

in Summa 555 Species in mehr als 2000 Exemplaren.

## VIII. Geognosie.

Von dem k. Bergmeister Herrn **Gossmann** in Bodenmais wurde eine sehr schöne Sammlung geognostischer Stufen des bayerischen Waldes; eine Suite Granite aus der Umgegend von Röhrnbach durch Herrn Dr. **Schreiner** eingesendet. Beiträge an einzelnen Exemplaren, Gneisse, Granite, Syenit, Diorit, Chloritschiefer, Laven, Bassalte, versteinerte Holze, Kohlen etc. sind von den Herren Professor **Bergeat**, Dr. **Egger** in Ortenburg, Buchhändler **Elsässer**, Professor **Hornstein**, Forstmeister **Hilber**, Hauptm. Bar v. **Stockheim**, Appellg. Registrator **Vandouwe**, Triftamts-Aktuar **Wild** eingegangen.

## IX. Palaeontologie.

### Kohlen-Periode.

Pecopteris.

Goniatites.

Orthoceratites.

Trilobites.

### Trias. Periode.

Calamites.

Ceratites nodosus. Msl.

Mytilites socialis. Schl.

## Jura oder Oolithen-Periode.

### L i a s.

- Spirifer verrucosus. *Buch.*  
 „ Walcottii. *Sow.*  
 Terebr. (Rhynchonella) rimosa. *Buch.*  
 „ numismalis. *Link*  
 Gryphaea arcuata. *Link.*  
 Pecten glaber. *Hehl.*  
 Monotis inaequalis. *Br.*  
 Nucula amygdaloides. *Sow.*  
 Thalassites Listeri. *Stkl.*  
 Phasianella paludinaeformis. *Schübl.*  
 Ammon. Amaltheus, variatio spinosa.  
     angulatus. *Sow.*  
     Bollensis. *Ziet.*  
     Brookii. *Sow.*  
     Bucklandi. *Sow. u. variat.*  
     costatus *Schl.*  
     Davoei. *Sow.*  
 „ heterophyllus. *Sow.*  
 Belem. paxillosus. *Schl.*  
 „ digitalis. *Schl.*  
 Ichthyosaurus.

### B r a u n e r J u r a

- Terebr. bullata. *Sow.*  
     perovalis. *Sow.*  
     numismalis. *Link.*  
     vicinalis. *Schl.*  
     intermedia. *Sow.*  
 „ lata. *Sow.*  
 (Rhynchonella) quadruplicata. *Ziet.*  
 Ostrea eduliformis. *Schl.*  
 „ cristagalli. *Link.*  
 Pecten demissus. *Phill.*  
 Perna quadrata. *Sow.*  
 Modiola cuneata. *Bron.*  
 Nucula Hammeri. *Defr.*  
 Trigonina navis *Link.*  
 Donacites Aldinni. *Qu.*  
 Pholadomya Murchisoni. *Sow.*  
 Ammon. convolutus. *Schl.*  
     hecticus. *Hön.*  
     opalinus. *Voltz.*  
     Parkinsoni *Sow.*

- Belem. elongatus. *Mill.*  
 „ giganteus *Schl.*  
 Verschiedene Cidariten-Stacheln.  
 Diadema mamillanum. *Ag.*  
 Plagiostoma duplicatum. *Sow.*

### W e i s s e r J u r a.

- Scyphia Schlotheimi. *Mst.*  
 Spongia.  
 Ceriopora angulosa. *Gldf.*  
 Cidaris coronata. *Gldf.*  
 Millerocrinus mespiliformis. *d'Orb.*  
 Hemicidaris crenulavis. *Ag.*  
 Lithodendron dichotomum. *Gldf.*  
 Rhynchonella (Terebr.) cacunosa. *Br.*  
     inconstans. *Sow.*  
     subrimosa. *Mstr.*  
 Terebr. diplicata. *Sow.*  
     insignis. *Schübl.*  
     impressa. *Bron.*  
     digona. *Sow.*  
     ornithocephala *Sow.*  
     reticularis. *Schl.*  
 „ loricata. *Schl.*  
 Ostrea colubrina. *Gldf.*  
 „ Roemeri. *Qust.*  
 Pecten cingulatus. *Phill.*  
 „ subspinosus. *Sow.*  
 Lima proboscidea. *Sow.*  
 Monotis similis. *Gldf.*  
 Isocardia cornuta. *Klöd.*  
 Mya depressa. *Röm.*  
 Pholadomya ventricosa. *Mstr.*  
 Trochus anglicus. *Sow.*  
 „ jurensis. *Hartm.*  
 Nautilus aganiticus *Schl.*  
 Ammon, polyplocus *R.*  
     polygyratus. *R.*  
     inflatus. *R.*  
     bispinosus. *Sow.*  
 „ complanatus. *Ziet.*  
 Aptychus latus. *Mstr.*  
 „ solenoides *Qust.*  
 Serpula gordialis. *Gldf.*

## Kreide-Periode.

<p>Galerites albogalerus. <i>Link.</i>          Inoceramus.          Turritella nodosa. <i>Röm.</i></p>	<p>Ammon, Rhotomagensis.          Scyphia anomala. <i>Reuss;</i></p>
---	--

## Tertiär-Periode und Diluviale.

<p>Ostrea callifera. <i>Link.</i>          Pecten solarium. <i>Link.</i>          „ pleuronictes. <i>Link.</i>          Cardium cingulatum. <i>Link.</i>          Pectunculus polyodonta. <i>Gldf.</i>          Venericardia.          Dentalites radularis. <i>Schl</i></p>	<p>Cerithium pictum. <i>Link.</i>          Trochus patulus. <i>Eichw.</i>          „ coniformis. <i>Link.</i>          Ancillaria glandiformis. <i>Link.</i>          Balanus stellaris. <i>Link.</i>          Lamna cuspidata. <i>Link.</i>          Equisetum.</p>
--	--

Circa 100 Species unbestimmter Petrefakten, Knochenreste und Zähne vorweltlicher Thiere, mehrere Fisch-Abdrücke aus den Solnhofen Steinbrüchen sind noch ausser obigen für diese Abtheilung vorhanden.

Hiezu haben beigetragen: die Herren Professor *Bergeat*, Oberappellationsgerichts-Kanzellist *Bierdimpfl* in München, Dr. *Egger* in Ortenburg, Kaufmann *F. Rösch* in Nürnberg, Frhr. v. *Stockheim*, k. Hauptmann in München. Appellg.-Registrator *Vandouwe*.

## X. Herbarium.

Ein Herbarium deutscher Flora in 24 Fascikeln, 1353 Species enthaltend, geord. nach *Linné*. Geschenk des Hrn. Emil Frh. v. *Fürstenwürter*.

Ein zweites Herbarium nach *Jussieu* und *Decandoll's* System mit beiläufig 1000 Arten niederbayerischer und fränkischer Flora von den Herren Pharmazeuten *Deckelmann* und *Gebhardt* gesammelt, und durch eine von Herrn Dr. *Priem* in Reisbach eingesandte Collection Pflanzen aus dem Vilsthale vermehrt.

## XI. Holzarten.

58 Holzarten. Geschenke von Herrn Forstmeister *Hilber* und Herrn Triftamts-Aktuar *Wild*.

## XII. Sämereien.

40 verschiedene Sämereien von Herrn Triftamts-Aktuar *Wild*.

### XIII. Verzeichniss der zur Bibliothek eingegangenen Geschenke.

Von Hrn. Dr. Martin

Insekten-Belustigungen von A. I. Rösel mit Abbildungen. Nürnberg  
1746. 5 Bände.

Icones Piscium, edidit C. L. B. Meidinger. 50 Abbildungen mit Text.  
Wien 1785. 5 Bände.

Von Hrn. Eugen Fürst in Frauendorf:

Frauendorfer Gartenschatz, von Eugen Fürst. 8 Hefte. Passau 1857.

Naturgeschichte und Zucht der Tauben von Chr. Brehm. Weimar.  
1857.

Vereinigte Frauendorfer Blätter. Jahrgang 1857. Zeitschrift.

Von Hrn. Dr. Jos. G. Egger in Ortenburg:

Die Foraminiferen der Miocän-Schichten bei Ortenburg mit 7 Tafeln.  
Stuttgart 1857.

Von Hrn. Apotheker Deckelmann:

Liste der in der deutschen Flora enthaltenen Gefässpflanzen nach Kochs  
Synopsis. München 1850

Von Hrn. Appellg. Registrator Vandouwe:

Grundriss der Zoologie von Dr. Aug. Goldfuss. Nürnberg 1826.

Fauna des Unter-Donaukreises von Leop. Reuss. Passau 1832.

Flora des Unterdonaukreises von Leop. Reuss, Passau 1834.

Grundriss der Mineralogie von Ferd. Köhler. Kassel 1838.

Vom zoolog. mineralog. Vereine in Regensburg:

Monographie der europäischen Sylvien, von Hrn. Graf von der Mühlen.  
Regensburg 1856.

Vier Tafeln Abbildungen hierzu.

Abhandlungen des zoologisch-mineralog. Vereins in Regensburg.  
1849. 51—55. 6 Hefte.

6 Jahrgänge des Correspondenzblattes von demselben. 1852—57.

Von Hrn. C. Ehrlich, Custos am vaterländ. Museum in Linz:

17ter Bericht über das Museum Francisco-Carolinum nebst der 12. Lief.  
der Beiträge zur Landeskunde von Oesterreich ob der Enns mit 2  
lith. Tafeln. Linz 1857.

Geognostische Wanderungen im Gebiete der nordöstlichen Alpen von  
Carl Ehrlich. Linz 1854.

Beiträge zur Palaeontologie und Geognosie von Oberösterreich und  
Salzburg. Linz 1855.

Schrift über das geognostische Vorkommen der Diamanten, v. Helmreich.  
Wien 1846.

Von Hrn. Dr. Priem in Reisbach:

Verzeichniss der in der Umgebung von Reisbach im Vilsthale vorkom-  
menden Pflanzen. Manuscript von Hrn. Dr. Priem in Reisbach.

Von dem naturhistorischen Vereine in Augsburg:  
 Jahresberichte des naturhistorischen Vereins in Augsburg. 5 Hefte.  
 Uebersicht der Flora um Augsburg, von Callisch. 1850.

Von der naturforschenden Gesellschaft in Bamberg:  
 Jahresberichte. 3 Hefte.

## XIV. Geschenke an Meubeln und Geräthschaften.

- Von Herrn Emil Frhr. v. *Fürstenwärter*: 8 Insekten-Kästchen.  
 Fabrikbesitzer *Lenk*: 1 porzellanenes Dintengefäss.  
 Verwalter *Rehaber*: 1000 Pappkästchen für Mineralien  
 Post-Official *Scheller*: 24 Insekten-Kästchen und 1 lithograph.  
 Stein zur Fertigung der Etiketten.  
 Hauptmann Frhr. v. *Stockheim*: 1 Mineralien-Kasten mit 38  
 Schubfächer und Doppelthüre zum Sperren. 1 grossen  
 Schrank zur Aufbewahrung des Herbariums mit Querfächer  
 und Schubladen. 10 Kästchen für Mineralien.  
 Appellg.-Registrator *Vandouwe*: 1 Naturalienkasten mit Fä-  
 chern, 10 Schubladen und Glasthüren. 1000 Pappkäst-  
 chen für Mineralien.  
 Maler *Wehner*: 2 Tafeln mit der Aufschrift: „naturhistori-  
 scher Verein“ beim Aufgang und ober dem Eingang in das  
 Vereins-Lokal angebracht.  
 Triftamts-Aktuar *Wild*: 1 Aufsatz-Glasschrank. 4 Kästchen  
 für Sämereien



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte des Naturwissenschaftlichen Vereins  
Passau](#)

Jahr/Year: 1858

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Scheller W.

Artikel/Article: [Rechenschaftsbericht des naturhistorischen Vereins für  
1857, vorgetragen in der Generalversammlung am 11. Jänner 1858 3-  
28](#)